

GuideStripper

COLLABORATORS

	<i>TITLE :</i> GuideStripper		
<i>ACTION</i>	<i>NAME</i>	<i>DATE</i>	<i>SIGNATURE</i>
WRITTEN BY		August 24, 2022	

REVISION HISTORY

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

Contents

1	GuideStripper	1
1.1	GuideStripper - Dokumentation	1
1.2	GuideStripper / Einleitung	1
1.3	GuideStripper / Copyright	2
1.4	GuideStripper / Garantie	2
1.5	GuideStripper / Start	2
1.6	GuideStripper/History	3

Chapter 1

GuideStripper

1.1 GuideStripper - Dokumentation

```
-----  
== GuideStripper ==  
-----
```

Inhalt

1.
 Einleitung
2.
 Copyright
3.
 Garantie
4.
 Start
5.
 History

1.2 GuideStripper / Einleitung

Was ist GuideStripper überhaupt? Nun, wie der Name schon sagt, wandelt GuideStripper AmigaGuide®-Dokumente in ASCII-Texte um, dabei werden auch Features wie Fett, Kursiv etc. unterstuetzt. Man erhält praktisch als Endprodukt eine ASCII-Dokumentation.

GuideStripper ist sehr nuetzlich, wenn man für seine Programme immer zwei Dokumentarten mitliefern will. Um aber nicht von Hand die ganzen Steuerzeichen etc. herauszufiltern, habe ich GuideStripper entwickelt.

Es bietet folgende Fähigkeiten:

- lauffähig ab OS2.04
- ASL-Dateiauswahl
- Grafische Anzeige der Konvertierung
- wahlweise von der Workbench oder der Shell startbar

1.3 GuideStripper / Copyright

GuideStripper ist (C) 1994 by Björn Schotte (BOMBERSOFT).

GuideStripper ist Mailware, d.h. ich erwarte von den Benutzern einen netten Brief, sei es per snake-mail oder E-Mail. Allerdings bin ich für jede andere Spende empfänglich, z.B.: Geld (immer :), PD-Disks, Pascal-Sources, Postkarten etc.

Snake-Mail:

Björn Schotte
Am Burkardstuhl 45
97267 Himmelstadt

Electronic Mail (UseNet):

schotte@incubus.sub.org

oder

BomberSoft@bomber.mayn.sub.de

1.4 GuideStripper / Garantie

DER AUTOR GIBT KEINE GARANTIE AUF DIE FUNKTIONSFÄHIGKEIT DES PROGRAMMS. BEI ETWAIGEN FEHLFUNKTIONEN ODER (ZER-)STÖRUNGEN, DIE DURCH DAS PROGRAMM ENTSTEHEN, KANN DER AUTOR NICHT DAFÜR HAFTBAR GEMACHT WERDEN !!

1.5 GuideStripper / Start

Das Programm kann entweder von der Shell oder von der Workbench geöffnet werden. In beiden Fällen öffnet sich ein ASL-Filerequester, in dem man die Quelldatei (AmigaGuide@-Dokument) anwählt. Konnte sie geöffnet werden, erscheint nachmals ein ASL-Requester, in dem die Ziel-Datei angegeben wird. Sind Ziel- und Quelldatei gleich, so macht GuideStripper Sie darauf aufmerksam und beendet das Programm. Konnte die Zieldatei erfolgreich angelegt werden, so öffnet sich ein

Fenster mit einer grafischen Prozentanzeige. Der Ablauf kann in der jetzigen Version NICHT unterbrochen werden !!
Ist die Konvertierung fertig, so schliesst sich das Fenster wieder und das Programm ist beendet.

Konvertiert wird folgendermassen:

Folgende Schlüsselwörter nach dem @ werden überlesen:

DATABASE, \$VER, (C), REM, PREV, NEXT, FONT, WIDTH, HEIGHT,
AUTHOR, HELP, TOC, MASTER, ENDNODE, FG, BG

@{"verweis" LINK VerweisNode} wird wie folgt konvertiert:
Der Text <verweis> wird ganz normal in die Ziel-Datei geschrieben.

@NODE verweis ["titel"] wird anders konvertiert:

Sind Anführungszeichen präsent, so wird der Text in Anführungszeichen invers in das Zielfile geschrieben, jeweils davor und danach eine Leerzeile. Ansonsten der <verweis>.

@{x}, wobei x: B, U, I wird in Fett, Unterstrichen, Kursiv umgewandelt wird.

So, das wars.

Schauen Sie sich einfach mal die GuideStripper.dok an !!

1.6 GuideStripper/History

```
-----  
- Revision: V1.00 -  
-----
```

GUI mit Prozent-Fenster eingebaut.

```
-----  
- Revision: V0.000 -  
-----
```

--- Initial release ---
